

SANUCYST® BLASEN-NIEREN-TROPFEN Mischung

Wirkstoffe: *Cantharis* D4, *Causticum Hahnemanni* D4, *Dulcamara* D3, *Petroselinum crispum* D3, *Populus tremuloides* D1, *Solidago virgaurea* D3

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie. Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, muss Sanucyst® Blasen-Nieren-Tropfen jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Packungsbeilage beinhaltet:

1. Was sind Sanucyst® Blasen-Nieren-Tropfen und wofür werden sie angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Sanucyst® Blasen-Nieren-Tropfen beachten?
3. Wie sind Sanucyst® Blasen-Nieren-Tropfen einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Sanucyst® Blasen-Nieren-Tropfen aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS SIND SANUCYST® BLASEN-NIEREN-TROPFEN UND WOFÜR WERDEN SIE ANGEWENDET?

Stoff- und Indikationsgruppe:

Sanucyst® Blasen-Nieren-Tropfen sind ein homöopathisches Arzneimittel bei Erkrankungen der Harnorgane.

Anwendungsgebiete: Die Anwendungsgebiete leiten sich von den homöopathischen Arzneimittelbildern ab. Dazu gehören: Zur unterstützenden Behandlung bei Entzündungen der Harnorgane. Bei Blut im Urin, bei Fieber, akuter Harnverhaltung oder bei Anhalten der Beschwerden über mehr als fünf Tage sollte ein Arzt aufgesucht werden.

2. WAS MÜSSEN SIE VOR DER EINNAHME VON SANUCYST® BLASEN-NIEREN-TROPFEN BEACHTEN?

Sanucyst® Blasen-Nieren-Tropfen dürfen nicht eingenommen werden:

- bei Überempfindlichkeit gegen Salicylate.
- bei bekannter Überempfindlichkeit gegen *Solidago virgaurea* (Goldrute) oder anderen Korbblütlern.

Nicht anwenden bei Kindern unter 12 Jahren.

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Sanucyst® Blasen-Nieren-Tropfen ist erforderlich:

Die angegebenen Dosierungen dürfen aus Gründen der Arzneimittelsicherheit nicht überschritten werden.

Zur Anwendung des Arzneimittels bei Kindern liegen keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vor.

Bei Einnahme von Sanucyst® Blasen-Nieren-Tropfen mit anderen Arzneimitteln

Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln sind nicht bekannt.

Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen bzw. vor kurzem eingenommen haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Bei Einnahme von Sanucyst® Blasen-Nieren-Tropfen zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken:

Allgemeiner Hinweis: Wie bei allen Arzneimitteln kann die Wirkung durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genussmittel ungünstig beeinflusst werden. Dies gilt insbesondere für homöopathische Arzneimittel.

Schwangerschaft und Stillzeit:

Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen, sollte das Arzneimittel in Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen:

Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Sanucyst® Blasen-Nieren-Tropfen:

Dieses Arzneimittel enthält 63 Vol.-% Alkohol.

3. WIE SIND SANUCYST® BLASEN-NIEREN-TROPFEN EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Sanucyst® Blasen-Nieren-Tropfen immer genau nach der Anweisung in dieser Packungsbeilage ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Bei akuten Zuständen alle halbe bis ganze Stunde, höchstens 12-mal täglich, je 5-10 Tropfen einnehmen. Eine über eine Woche hinausgehende Anwendung sollte nur nach Rücksprache mit einem homöopathisch erfahrenen Therapeuten erfolgen. Bei chronischen Verlaufsformen 1-3-mal täglich 5-10 Tropfen einnehmen. Die Dosierung für Jugendliche (12 - 18 Jahre) 3 x täglich 4 Tropfen (Tagesmaximaldosis = 12 Tropfen). Bei Besserung der Beschwerden ist die Häufigkeit der Anwendung zu reduzieren.

Dauer der Anwendung:

Auch homöopathische Arzneimittel sollten ohne medizinischen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel können Sanucyst® Blasen-Nieren-Tropfen Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Mögliche Nebenwirkungen: Keine bekannt.

Hinweis: Bei der Anwendung eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollten Sie das Arzneimittel absetzen und medizinischen Rat einholen.

Meldung von Nebenwirkungen: Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE SIND SANUCYST® BLASEN-NIEREN-TROPFEN AUFZUBEWAHREN?

Bitte bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis und dem Umkarton nach „Verwendbar bis:“ angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Nicht über 25 °C lagern.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Sanucyst® Blasen-Nieren-Tropfen enthalten:

10 ml enthalten:

Wirkstoffe:

Cantharis	Dil. D4	1 ml
Causticum Hahnemanni	Dil. D4	2 ml (HAB, SV 5a, mit Ethanol 43% (m/m))
Dulcamara	Dil. D3	1 ml
Petroselinum crispum	Dil. D3	1 ml
Populus tremuloides	Dil. D1	2 ml
Solidago virgaurea	Dil. D3	3 ml

Wie Sanucyst® Blasen-Nieren-Tropfen aussehen und Inhalt der Packung:

30 ml und 100 ml Mischung.

Eigenschaften: gelblich bis braune Flüssigkeit



Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

SANUM-KEHLBECK
GmbH & Co. KG

Postfach 1355 · D-27316 Hoya
Tel.: + 49 (0)42 51 - 9352-0
Fax: + 49 (0)42 51 - 93 52 -291
E-Mail: info@sanum.com

Zul.-Nr. 6880395.00.00

Stand der Gebrauchsinformation: Dezember 2015



Trennung an der abstehenden Lasche anfassen und rundherum abziehen.



Weiße Schutzkappe mit Daumen und Zeigefinger kräftig anfassen und zur Seite abknicken.



Tropfenweise Entnahme durch vorsichtiges Zusammendrücken der Gummipipette mit Daumen und Zeigefinger



Nach Gebrauch Schutzkappe fest aufdrücken bis sie hörbar einrastet. Hierdurch dichter Verschluss der Tropfflasche.